Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **42 (1955)**

Heft 12: **Irland, Holland und die Schweiz ; Schulpraktisches ; VKLS**

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Staate oder zu kompromißloser Gegnerschft führen kann. Christliche Staatstreue und christliche Freiheit sind zu allen Zeit aus jener Hierarchie der Werte heraus zu verstehen, die Gott und Seele als Höchstes anerkennt. Das ist die Politik aller Politik.

Die drei erschienenen Bände vermögen in ihrer eigenartigen Themastellung zu fesseln; sie werden zweifelsohne eine ebenso gediegene Fortsetzung finden. *am.*

Bernhard Scheidler: Musikerziehung in der Volksschule. Bd. 1. (Bd. 2 in Vorbereitung), Kösel-Verlag, München, 121 S., brosch.

Dieser erste Band, der Methodik und Didaktik umfaßt, spannt seine Ausführungen zwischen den historischen Rückblick auf die Entwicklung der Schulmusik und die Forderung nach der musischen Prägung der Persönlichkeit als unerläßliches Mittel zur Veredelung. Wie in anderen deutschen Werken über Erziehung spürt man auch hier die brennende Sorge um die Nachkriegsjugend. Die daraus entstandene Diskussion räumt der Musik breitesten Raum ein. Uns Schweizer interessiert auch besonders, daß den Vorschlägen die verbindliche Verankerung in den Lehrplänen bereits gefolgt ist. Der vielfältigen Abwandlung von Theorie und Technik geht eine allgemeine Betrachtung von ethischen, soziologischen, psychologischen und pädagogischen Standpunkten her voraus. Vorschläge über erweiterte Formen der Schulmusikpflege und ein breites Kapitel über Methodik beschließen dieses Buch, welches der Lehrkraft, die sich mit ihm auseinander-

Silberne Medaille Paris 1889 **Der Fortbildungsschüler** Goldene Medaille Bern 1914

Das reich illustrierte Lehrmittel für allgemeine und berufliche Fortbildungsschulen

erscheint in seinem **76. Jahrgang** wieder in 5 Nummern

vom Oktober 1955 bis Februar 1956. Preis Fr. 3.20. Bisherige Abonnenten erhalten das 1. Heft mit beigelegtem Bestellschein zugesandt.

Zur Ergänzung und Vertiefung des Unterrichtes empfehlen wir unsere viel verlangten **Beilagen,** insbesondere: **Berufsbilder,** Leseheft von Jos. Reinhart. **Berufliches Rechnen,** mit Schlüssel. **Die Bundesverfassung** und **Staatskunde,** von Bundesrichter Dr. A. Affolter, beide neu bearbeitet von Dr. jur. A. Haefliger und Dr. phil. H. Haefliger. – In neuer Bearbeitung: **Schweizergeographie,** von Dr. E. Künzli, und **Schweizergeschichte,** von Dr. L. Altermatt.

DER JUNGBAUER

Lehrmittel für landwirtschaftliche Fortbildungsschulen, von Lehrern an landwirtschaftlichen Fortbildungsschulen in 4. Auflage ganz neu bearbeitet.

Solothurn, im September 1955

Für die Herausgeber: **Leo Weber,** sen. Dr. **O. Schmidt.**

Für den Druck und die Expedition: **Buchdruckerei Gaßmann AG**

Kleine Kostbarkeiten

RICHARD EURINGER

Der kostbare Schrein

Mystische Weisheit in neuer Fassung.
Erscheint in der »Kleinen Reihe christlicher Weisheit«.
216 Seiten. Ganzleinen Fr. 9.90
Kartoniert Fr. 8.30

Euringer unternahm es, die mystischen Gotteserfahrungen großer Menschen aus verschiedenen Jahrtausenden in diesem Buche zu sammeln und ihnen, um ihre Leuchtkraft zu sichern, eine kostbar dichterische Fassung zur Seite zu stellen. Wer sie aufnimmt, weiß sich reich beschenkt.

In allen Buchhandlungen

Walter-Verlag Olten

NEU! ✠ **Patent** **NEU!**

»WIGI«

Ein neuer Helfer für den Unterricht

Der **Handvervielfältiger** »WIGI« macht Ihnen das mehrfarbige, saubere Umdruckverfahren zugänglich, welches bis jetzt den Kauf eines teuren Apparates erforderte.

Preis inkl. Material Fr. 29.50

Auf allen Schulstufen verwendbar.

Jeder Text- oder Skizzenabzug in 3 Sekunden mehrfarbig, auch im gebundenen Schülerheft! Mehr als 100 Abzüge! Für Format A 5 und A 6 geeignet! Verblüffend einfach, rationell, preiswert!

Patent, Fabrikation, Versand, Prospekte durch **GEBR. GIGER,** Postfach 14560, **Unterterzen SG**

Schweizerische

Spar- & Kreditbank

St. Gallen Zürich Basel Genf

Appenzell . Au . Brig . Fribourg . Martigny
Olten . Rorschach . Schwyz . Sierre

Kassa-Obligationen

Spareinlagen (gesetzlich privilegiert)

Alle Bankgeschäfte diskret und zuverlässig

setzt, einen weitesten Überblick über Fragen der musikalischen Erziehung vermittelt. *Hz.*

Hermann Glockner, Philosophisches Lesebuch. Texte zur neueren Philosophiegeschichte. 1. Band, Von Bacon bis Hegel, 400 Seiten, 1949. 2. Band, Das 19. Jahrhundert, 420 Seiten, 1950, Alfred Kröner-Verlag, Stuttgart. Je DM 8.—.

Die beiden Bände enthalten 68 Texte von 53 Autoren; sie sind chronologisch nach dem Geburtsdatum der Verfasser geordnet. Die Reihe beginnt bei Bacon (1561—1626) und führt bis Rickert (1863 bis 1936). Leider ist die Auswahl etwas einseitig: So fehlt z. B. der große Vertreter der scholastischen Philosophie, Franz Suarez (1548—1617). Auch von der neuerstarkenden Scholastik des 19. Jahrhunderts ist nichts zu lesen. Max Scheler (1877—1928) hätte sicher einen Platz in einer Anthologie philosophischer Lesetexte verdient. Auch die Raumverteilung ist einseitig: So werden Immanuel Kant beinahe hundert Seiten eingeräumt. Die Erläuterung ist nicht immer objektiv; so: Band I, S. 257, wo einfachhin erklärt wird: »Alle Moralsysteme vor Kant huldigten ... einem gröberen oder feineren Eudaimonismus.«

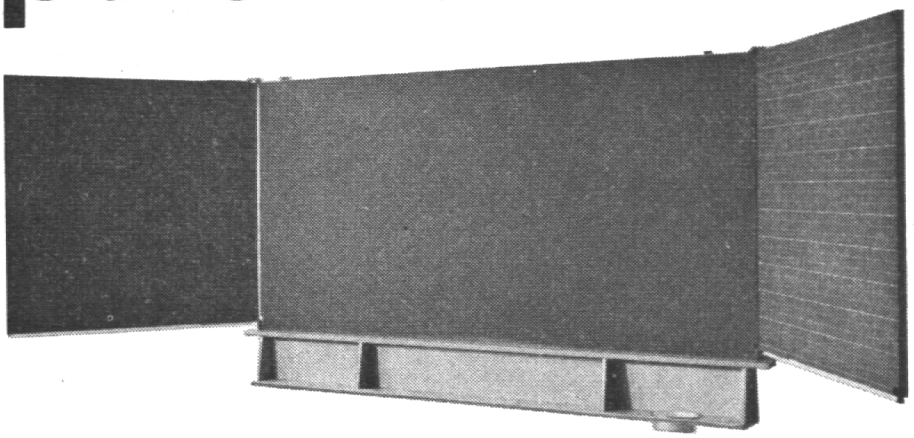
Über 20 Jahre

Katholische Ehe-Anbahnung
durch die älteste, größte und erfolgreichste katholische Organisation.
Auskunft durch
Neuweg-Bund
Fach 288, Zürich 32/L.
Fach 11003, Basel 12/L.
Prosp. unverbindlich.

ZOFIA KOSSAK
Der Held ohne Waffe
Roman
368 Seiten – Leinen Fr. 13.—
Zweifellos eines der besten Bücher, die in diesem Jahr erschienen sind, und es ist zu hoffen, daß ein Erfolg den Verlag ermutigen wird, auch alle übrigen Werke der bedeutenden Dichterin Zofia Kossak herauszugeben. (Burgdorfer Tagblatt).
In allen Buchhandlungen
Walter-Verlag, Olten

Darlehen
erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft. Diskretion. Kein Kostenvorschuß. Rückporto beilegen
CREWA AG.
HERGISWIL am See

Grüne palor-



Wandtafeln- eine Wohltat für die Augen

Die verschiebbaren, ✣ patentierten PALOR-Tafeln (Streifen-, Drehflügel-Wandtafeln und 4- bis 8-seitige Buchwandtafeln) liefern wir palorgrün oder schiefergrau.

PALOR-Tafeln besitzen einen kratz- und wasserfesten Eternit-Dauerbelag. Auf dieser matten, reflexfreien Tafel lässt sich angenehm schreiben; sie ist leicht zu reinigen und trocknet rasch.

Verlangen Sie unseren ausführlichen Prospekt mit Preisliste.

PALOR AG. Niederurnen

Tel. (058) 4 13 22